

Landeshauptfrau besucht Ferdinand Porsche FernFH

Das Land Niederösterreich unterstützt flexibles Studieren, das eine akademische Ausbildung neben Beruf- und Privatleben ermöglicht.

„Die Ferdinand Porsche FernFH ist mit ihrem Studienangebot und Lehr-Methoden absolut am Puls der Zeit. Ich bin sehr froh, dass hier in Wiener Neustadt die Möglichkeit angeboten wird, neben Beruf und Familie ganz flexibel zu studieren“, sagt Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. Vor Kurzem besuchte sie die Ferdinand Porsche FernFH in Wiener Neustadt. Geschäftsführer Axel Jungwirth präsentierte Mikl-Leitner und ihrem Team den modernen FernFH Campus, dessen Konzept, das Studien- und Weiterbildungsangebot sowie die Philosophie hinter der FernFH.

„Als einzige Fern-Fachhochschule Österreichs setzen wir voll und ganz auf das Blended Learning-Prinzip: Die Kombination aus selbstbestimmten Fernstudienphasen gepaart mit wenigen Präsenztagen“, erklärt Axel Jungwirth in einem der drei modernen Hörsäle. „So stellen wir uns auf individuelle Bedürfnisse und Lebenssituationen unserer Studierenden ein.“ An der FernFH studieren viele Berufstätige, Eltern mit Erziehungspflichten und Menschen, für die aus geografischen Gründen kein Präsenzstudium in Frage kommt. Innovatives E-Learning macht ein zum Großteil zeit- und ortsunabhängiges Studieren möglich. Der Online Campus ist die zentrale Drehscheibe für alle Studierenden und Lehrenden, die Präsenzveranstaltungen finden an der FernFH statt. „Im Bereich des Fernstudiums übernehmen wir in Österreich eine Vorreiterrolle. Wir bieten und entwickeln stets neue E-Learning Methoden“, sagt der Geschäftsführer stolz. Landeshauptfrau Mikl-Leitner zeigte sich von dieser Herangehensweise „die Digitalisierung zu leben“ sowie vom Lehr- und Lernmodell der FernFH überzeugt. Axel Jungwirth erklärte anfügend dazu das hauseigene Ziel für die Bildung der Zukunft: Realisierung von individuellen Lernpfaden. Dabei kombinieren Studierende Module aus unterschiedlichen Studiengängen, die exakt zu ihren Kompetenzen und Interessensgebieten passen.

Neuer FernFH Campus mit innovativem Arbeitskonzept

Seit Oktober 2018 befindet sich der FernFH Campus am Ferdinand Porsche Ring 3 in Wiener Neustadt, im ehemaligen Gebäude der Gebietskrankenkasse. Auf die rund 60 Mitarbeiter_innen wartet ab Herbst 2019 ein ganz spezielles Arbeitskonzept, das „genauso flexibel ist wie unser Studienangebot“, sagt Geschäftsführer Jungwirth. Nur etwa ein Drittel des Personals wird über fixe Arbeitsplätze verfügen, die restlichen Mitarbeiter_innen teilen sich auf die diversen Bürobereiche auf. Es werden Räume geschaffen, in denen konzentriertes Arbeiten möglich ist, z.B. im Silent Office, die kommunikativen Räume hingegen stehen für Austausch und Meetings zur Verfügung. Außerdem gibt es ein Familienbüro, das Studierende und Mitarbeiter_innen mit ihren Kindern nutzen können. Im E-Learning-Bereich wurden das Video- und das Audio-Lab ausgebaut, um die Produktion von (multimedialen) Lehr-, Lern- und Medieninhalten weiter zu professionalisieren und die innovative Lehre im Online Campus voranzutreiben.

Den rund 800 Studierenden stehen während der Präsenztage drei Hörsäle, Seminarräume und eine Studierenden Lounge zur Verfügung. Im neuen Gebäude fühlen sich neben den FernFH-Mitarbeiter_innen und Studierenden auch deren vierbeinige Begleiter_innen wohl, denn: Hunde sind an der FernFH auch immer herzlich willkommen.

Kontakt für Rückfragen

Mag.^a Andrea Huttegger, MAS | Public Relations | andrea.huttegger@fernfh.ac.at | +43 2622 32600-253
Ferdinand Porsche FernFH – Ferdinand Porsche Fernfachhochschule GmbH | Ferdinand Porsche Ring 3, 2700 Wiener Neustadt | Mariahilfer Straße 99, 1060 Wien | HG Wiener Neustadt FN 274853x | UID ATU 62482824 | www.fernfh.ac.at



Bild: Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner zu Besuch an der Ferdinand Porsche FernFH (v.l.n.r.): FernFH-Eigentümer Werner Jungwirth, Andrea Waldherr (Abteilungsleiterin Facility Management), Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Geschäftsführer Axel Jungwirth. © NLK Filzwieser

Über die Ferdinand Porsche FernFH

Die Ferdinand Porsche FernFH ist Österreichs einzige Fern-Fachhochschule. Sie ist eine hundertprozentige Tochterorganisation der FernFH Management & Service GmbH und wurde 2006 gegründet. Durch innovative Lern- und Lehrformen im Bereich Distance Learning übernimmt die FernFH eine Vorreiterrolle beim Thema Fernstudium in Österreich. Alle fünf bundesfinanzierten Studiengänge sind durch die AQ Austria, die Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria, akkreditiert. 2016 wurde die FernFH nach internationalen Standards durch die Evaluierungsagentur evalag Baden-Württemberg zertifiziert. Die Ferdinand Porsche FernFH hebt bei den Fernstudiengängen die gesetzlichen Studiengebühren von 363,36 Euro pro Semester zzgl. ÖH-Beitrag ein. Darüber hinaus bietet die FernFH mit „NPO-Management“ und „Evaluation im Gesundheits-, Sozial und Bildungsbereich“ Lehrgänge zur Weiterbildung an. Mit dem MBA-Programm „International Corporate Social Responsibility Management“ wird das Weiterbildungsportfolio ab Wintersemester 2019 zusätzlich erweitert. Weitere Studiengänge und Lehrgänge befinden sich in Vorbereitung. Mehr Informationen auf www.fernfh.ac.at.

Kontakt für Rückfragen

Mag.^a Andrea Huttegger, MAS | Public Relations | andrea.huttegger@fernfh.ac.at | +43 2622 32600-253
 Ferdinand Porsche FernFH – Ferdinand Porsche Fernfachhochschule GmbH | Ferdinand Porsche Ring 3, 2700 Wiener Neustadt | Mariahilfer Straße 99, 1060 Wien | HG Wiener Neustadt FN 274853x | UID ATU 62482824 | www.fernfh.ac.at